

PRESSEMITTEILUNG

Olympische Werte dort, wo es um das Menschsein geht: Krankheit ist kein Scheitern

Anlässlich der bevorstehenden Olympischen Winterspiele rücken der Landesverband Hospiz NÖ und die Kinder- und Jugend-Palliativteams (KI-JU-PALL) von MOKI NÖ – Mobile Kinderkrankenkassen einen Gedanken in den Mittelpunkt, der weit über sportliche Höchstleistungen hinausgeht: Nicht der Sieg zählt allein, sondern der Mut, der Einsatz und das gemeinsame Unterwegssein.

Mödling/Bad Vöslau, 6. Februar 2026 – Die Olympischen Spiele stehen für Fairness, Respekt und Durchhaltevermögen. Werte, die auch Menschen mit schweren Erkrankungen sowie deren Familien und betreuende Organisationen täglich leben. „Wenn in der Gesellschaft Fitness, Vitalität und Unabhängigkeit erstrebenswerte Ziele sind, dann wird Krankheit mit Scheitern verbunden. Dabei geht es im Leben vielmehr darum, den eigenen Weg mit Würde, in tragenden Beziehungen und bestmöglicher Lebensqualität zu gehen“, so Petra Kozisnik, BSc, Geschäftsführerin Landesverband Hospiz NÖ.

Würde, Begleitung und Lebensqualität

Hospiz und Palliative Care rückt ähnlich wie der olympische Gedanke, den Menschen in den Mittelpunkt und nicht ausschließlich den Sieg oder eben die Heilung. Dabei sein und schöne Momente, unvergessliche Momente, die manchmal auch zu großen werden können - das ist es, was im Leben, wie auch beim olympischen Gedanken und insbesondere in der Hospiz & Palliative Care zählt. „Auch hier zeigt sich der olympische Gedanke in seiner tiefsten Bedeutung: Jede bewältigte Etappe, jeder Moment der Erleichterung und jedes begleitete Gespräch ist eine persönliche Höchstleistung und kann zu einem besonderen Moment werden. Dabei zu sein, bei diesen Momenten, diese zu teilen, lässt sie zu bedeutungsvollen Momenten werden – für Betroffene ebenso wie für Angehörige,

Professionalistinnen und Professionisten sowie ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter", so Petra Kozisnik.

Starke Kinder und Familien – im olympischen Geist angesichts schwerer Erkrankung

Schwere, lebensbedrohliche und/oder verkürzende Erkrankungen verändern auch das Leben von Kindern und Jugendlichen grundlegend – sie nehmen ihnen jedoch nicht ihre Stärke, ihren Wert und ihre Würde. *„Kinder und Jugendliche zeigen täglich, wie viel Mut es braucht, mit Schmerzen, Ängsten und Unsicherheiten zu leben“*, weiß Renate Hlauschek, MMSc, Geschäftsführende Vorsitzende MOKI NÖ. Die Kinder- und Jugendpalliativteams KI-JU-PALL von MOKI NÖ unterstützen schwer erkrankte Kinder und Jugendliche dort, wo sie sich am sichersten fühlen: zu Hause im Kreise ihrer Familie. Renate Hlauschek betont: *„Unsere Teams begleiten die Kinder und ihre Familien zu Hause mit fachlicher Pflege, achtsamer Schmerztherapie und psychosozialer Unterstützung – vor allem aber mit Zeit, Verlässlichkeit und Menschlichkeit. Das stille Hoffen und Bangen der Familien, die kleinen Schritte im Alltag und das gemeinsame Aushalten sind für mich wahre olympische Disziplinen. Schritt für Schritt gehen wir diesen Weg gemeinsam – damit niemand ihn allein gehen muss.“*

Auch wenn viele schwer erkrankte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene von sportlichen, filmischen oder alltäglichen Vorbildern inspiriert sind, sind sie selbst die wahren Heldinnen und Helden des Lebens. Mit dieser gemeinsamen Botschaft wollen der Landesverband Hospiz NÖ und MOKI NÖ darauf aufmerksam machen, dass gesellschaftlicher Zusammenhalt, Respekt und Solidarität nicht nur im Spitzensport sichtbar werden, sondern vor allem dort, wo Menschen einander in schwierigen Zeiten beistehen. Der olympische Gedanke erhält hier eine neue Tiefe: Es geht nicht um Rekorde oder Sieg, sondern um Würde, Menschlichkeit und das gemeinsame Unterwegssein – auch dann, wenn der Weg schwer ist.

Denn ob im Stadion oder im Alltag mit einer Erkrankung: Dabei sein, begleitet werden, nicht aufzugeben und nicht allein gelassen zu werden – das ist ein Gewinn. Hospiz und Palliative Care zeigen, dass selbst in Zeiten von Krankheit, Abschied und Trauer, Menschlichkeit, Hoffnung und Lebensqualität möglich bleiben. Genau darin liegt der wahre olympische Gedanke, es geht um Respekt vor jedem einzelnen Leben – bis zuletzt.

Über den Landesverband Hospiz NÖ

Der Landesverband Hospiz NÖ wurde 2001 als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Mödling gegründet. Als Dachorganisation ist der Landesverband Hospiz NÖ mit allen Hospiz- und Palliative Care Angeboten und Initiativen in Niederösterreich eng verbunden und fungiert als Botschafter für einen guten und würdevollen Umgang mit dem Leben und dem Sterben. Kernkompetenzen sind die kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der niederösterreichischen Hospiz- und Palliativversorgung sowie die Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Gesundheitsversorgung für Hospiz und Palliative Care.

Wesentlich ist es, sicherzustellen, dass alle Menschen – unabhängig von sozioökonomischem Hintergrund – Zugang zu qualitativ hochwertiger Hospiz- und Palliative Care bekommen.

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensbedrohlichen oder lebensbegrenzenden Erkrankung steht das Hospizteam HoKi NÖ zur Verfügung. Sterben betrifft uns alle. Sprechen wir darüber.

Weitere Informationen: www.hospiz-noe.at

Über die Kinder- und Jugend-Palliativteams (KI-JU-PALL)

Seit 2007 begleitet der Verein MOKI NÖ - Mobile Kinderkrankenpflege mit vier Kinder- und Jugend-Palliativteams Kinder, Jugendliche und ihre Familien, wenn eine Diagnose alles verändert. Das Ziel: individuelle Lebensqualität schaffen - in einer Zeit, die von Unsicherheit, Schmerz und Abschied geprägt ist. Die Teams übernehmen die medizinisch-pflegerische Versorgung, lindern belastende Symptome und sorgen dafür, dass alle notwendigen Hilfsmittel rasch zur Verfügung stehen. So können sterbende Kinder und Jugendliche ihre letzten Tage, Stunden oder Wochen im Kreis ihrer Familie und in vertrauter Umgebung verbringen - behütet und geborgen.

Weitere Informationen: <https://noe.moki.at/palliativteam/>



Presserückfragen

Public Relations Atelier, Mag. Eva Nahrgang

Kaasgrabengasse 109/2, 1190 Wien

0664/5348400, en@pr-atelier.at

www.pr-atelier.at